

– UMSCHULUNG –

Mechatroniker/-in

Mechatroniker/innen bauen aus mechanischen, elektrischen und elektronischen Bestandteilen komplexe mechatronische Systeme, z.B. Roboter für die industrielle Produktion. Sie stellen die einzelnen Komponenten her und montieren sie zu Systemen und Anlagen. Die fertigen Anlagen nehmen sie in Betrieb, programmieren sie oder installieren zugehörige Software. Dabei richten sie sich nach Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen und prüfen die Anlagen sorgfältig, bevor sie diese an ihre Kunden übergeben. Außerdem halten sie mechatronische Systeme in stand und reparieren sie.

Ausbildungsinhalte:

- Metall Grundlagen / Trennen und Umformen
- Manuelles und maschinelles Spanen
- Montage / Zusammenbauen von Baugruppen
- Fügen
- Automatisierte Fertigung
- Grundlagen Elektrotechnik
- Elektrische Installationen / Sicherheitstechnik
- Steuerungstechnik / Antriebstechnik
- Elektronik
- Wartung / Reparatur von Anlagen, Geräten und Systemen
- Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung Teil 1
- Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfung Teil 2
- Praktika in Betrieben der Region

Ausbildungsverlauf:

Beginn: Februar
Dauer: 2 Jahre / 104 Wochen / 4992 Unterrichtseinheiten, davon 416 Unterrichtseinheiten im Praktikum
Arbeitszeit: Mo. - Do. 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Fr. 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Mechatroniker/in, Zertifikat der bbv Akademie
(Prüfung durch die IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzungen:

mindestens Hauptschulabschluss, gute Deutschkenntnisse, gute Vorkenntnisse in Mathematik und Physik, handwerkliches Geschick

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 03-2018